

[2011.] Zu Aufträgen für die demnächst hier statt findenden Bücherauctionen empfiehlt sich
Leipzig, im Februar 1852.

Leipzig, im Februar 1852.

Hermann Fritzsche.

[2012.] Auf unser Circulair vom Juni vor-
Jahres uns beziehend, in welchem wir die Herren
Verleger von der Errichtung eines Instituts
für Holzschnitt, Chemotypie, Stahl-
und Kupferstich unter der Firma:

Artistisches Institut von Grimm & Co.

in Kenntniß seßten, welches zu jener Zeit unter unserer Garantie in's Leben trat, nehmen wir uns die Freiheit, Sie nunmehr darauf aufmerksam zu machen, daß die Anstalt, nachdem sie mit vielfachen Aufträgen geehrter Herren Collegen ausschließlich betraut worden, jetzt in den Stand gesetzt ist, alle Aufträge in obgenannten Kunst-Fächern, ohne Ausnahme, zu effectuiren.

Vor allen haben die jüngsten aus unsrer Anstalt hervorgegangenen Leistungen des Holzschritts ungetheilten Beifall erhalten, wobei neben der saubersten Ausführung, die von uns gestellten wohlfeilen Preise die besondere Zufriedenheit der geehrten Auftraggeber sich erwarben.

Indem wir, hierauf gestützt, um fernere u. neue Aufträge freundlichst ersuchen, geben wir hier zugleich nochmals eine Uebersicht der verschiedenen Geschäftsbranchen:

1) **Holzschnitt.** Für diesen empfehlen wir uns zur Ausführung jeden Auftrags, den diese Kunstgattung umfaßt, als: Scenen, landschaftliche und technische Gegenstände (Maschinen, Grundrisse *sc.*), Verzierungen aller Art, bis zur gewöhnlichen Anzeige- und Placat-Bianette.

2) **Chemitypie.** Diese, gleich dem Holzschnitt, zum Druck auf der Buchdruckerpreße bestimmte Kunstart eignet sich zur Darstellung derselben Gegenstände wie erstere,

und ist bei fast gleicher Schärfe und Genauigkeit um ziemlich 20-25% billiger als die vorige.

3) **Stahlstich und Kupferstich.** In diesem Kunstfach empfiehlt sich unser Institut zur Uebernahme von Aufträgen aller Art, (Portrait, Landschaft, Genrebild &c.) in allen Manieren, die der Stahl- und Kupferstich darbietet, und garantirt für tüchtige Ausführung sowohl als für solideste Preisstellung.

4) **Bervielfältigung.** Von allen für unsfern
eigenen Verlag gefertigten Holzschnitten
giebt unsre Anstalt sowohl Eliches, als auch
von der zahlreichen Auswahl ihrer Stahl-
und Kupferplatten zur Illustrirung von
Taschenbüchern, Volks- und Zeitschriften &c.
Abzüge in größern oder geringern Auflagen
bei billigster Berechnung des Drucks und
Papiers. Nicht minder wird der Stich
von Platten nach gemachter Angabe oder
eingesandten Zeichnungen für eigene Rech-
nung übernommen, und dann bei Bestellung
einer, nur einigermaßen erheblichen Auflage,
für den Stich der Stahlplatten Nichts
berechnet.

Indem wir somit unser Etablissement der Gewogenheit geschätzter Auftraggeber bestens empfohlen halten und den größten wie geringfügigsten Auftrag mit gleicher Accuratesse ausführen und versetzen, so führen wir

tungsvoll und ergebenst
S S Grimm S Sa

[2013.] Bitt e.

Kann mit einer meiner Herren Collegen den Aufenthalt eines gewissen R. Erdtmann aus Güstrow anzeigen, würde ich es dankend anerkennen.

H. Wehdemann in Parchim.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Grinnerung des Berliner Unterstützungsvereins. — Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Neuigk. des deutschen Musikalienhandels. — Bekanntmachung den Vertrieb der Zeitschriften durch die Postanstalten betr. — Aus Preußen. — Zur Berichtigung. — Miszellen. — Todesfall. — Neuigk. ber ausländischen Literatur. — Anzeigeblatt Nr. 1890—2013. — Leipziger Börse am 1. März 1852.

Adel & Co. 1949.
 Anonyme 1891, 1892, 1988.
 1889, 1991, 1992.
 Arndt & Co. 1913.
 Aßher & Co. in B. 1959.
 Bachem & Co. 2000.
 Bädeker, G. D. in G. 1958.
 Baumgarten 1894.
 Bethmann 2004.
 Boldemann 1941.
 Bornträger'sche S.-B. 1890.
 Braun in G. 1896.
 Brodhaus 1901, 2007.
 Büchting 2002, 2008.
 Buschaf & J. 1935.
 Drehslter 1974.
 Dümler in B. 1906.
 Ehrlisch 1934.
 Eisen'sche B. 1905.
 Engelhardt 1909.
 Herber 1933.
 Fleischer, Fr. 1998.
 Fode 1924.
 Fröhliche, Herm. 1953, 2011.
 Gebauer 1911.
 Geißler in Br. 1995.
 Gosoborsky 1963.
 Gottschald 1925.
 Gräß, B. & Co. in Br. 1982.
 Gravur 1900.
 Grimm & Co. 2012.
 Gsellius 1956.
 Gutöf in S. 1926, 1971.
 zum Haydn 1902.
 Heberle 1984.
 Henkel 1957.
 Herbig in B. 1916.
 Herder in G. 1981.
 Heubel 1914.
 Heyer in G. 1969.
 Hofbuchdr. zu Guttentb. 1897.
 Huch 1951.
 Ked & B. 1904.
 Keil 1942.
 Kaiser & Co. 1947.
 Kesteling, Ferdinand. 2001.
 Köhler in S. 1967.
 Kräuter 1996.
 Kuhnt 1918.
 Lämmlin 1929, 2006.
 Lehmkühl 1952.
 Leibniz 1921.

Levy 1928.
 Levitsch in M. 1965.
 Liesching & Co. 1955, 1970.
 Linß 1990.
 Lippert 1987.
 Lissner 1968.
 Lord 1893.
 Mayer, G.-H. in S. 1923, 2005.
 Müller, O. W. J. in B. 1910.
 Münster 1962, 1966.
 Nutt 1954.
 Oberdorfer 1936.
 Palm 1948.
 Palm & G. 2010.
 Richter in S. 1944.
 Roethe 1960.
 Rudolph & D. 1907, 1915.
 Sacco 1-20.
 Schäfer in Dr. 1908.
 Scherk 1437, 2003.
 Schletter 1914.
 Schmid in S. 1945.
 Schmidt in S. 1950, 1972,
 1979, 1983.
 Schmidt in Str. 1996.
 Schneider & Co. 1985.
 Schöne 1898.
 Schröter 1930, 1932.
 Schulz, D. A. in S. 1899.
 Speyer, 1943.
 Steiner 1912.
 Strauß 1922, 1927.
 Supe 1980.
 Tauchnitz, B. jun. 1917.
 Teubner 1903, 1997.
 Thomas 1976, 2009.
 Treuttel & W. 1996.
 Türk 1999.
 Verlagsanstalt, allgem. v.
 1986.
 Volger & R. 1977.
 Weber, J. J. in S. 1919.
 Wehdemann 1-39, 2013.
 Weidmann 1961.
 Weigel, T. D. 1931.
 Weisse 1978.
 Westermann in N.-D. 1895.
 Wild in S. 1940, 1973.
 Wilhelmi 1938.
 Williams & N. 1946, 1975.
 v. Gabern 1964.
 Ziegler 1993.

Leipziger Börse am 1. März 1852.

Curse im 14 Thaler-Fuss.		Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	143% —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	102% —	—
Berlin pr. 100 , β Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	— —	100 —
Bremen pr. 100 , β Lsdr. à 5 , β	k. S. 2 Mt.	— —	109% —
Breslau pr. 100 , β Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	— —	99% —
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	56% —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S. 2 Mt.	— —	151% —
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	— — —	— — 6.24%
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	81% — —	— — —
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	2 Mt. 3 Mt.	— —	— —
Augustd'or à 5 , β à $\frac{1}{15}$ Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 , β idem „ d°.	—	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 , β nach ger. Ausmünzungsfusse d°.	—	—	10
K.Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	—	5,4% 15%
Holländ. Duc. à 3 , β auf 100	—	—	6 1/2
Kaisertl. d°. d°. „ d°.	—	—	6 1/2
Bresl. d°. d°. à 65 1/2 As d°.	—	—	6 1/2
Passir d°. d°. à 65 As d°.	—	—	6
Conv. Species u. Gulden d°.	—	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. d°.	—	—	2 1/2
Gold pr. Mark sein Cölln	—	—	—
Silber „ d°. d°.	—	—	—

Staatspapiere und Actionen

excl. Zinsen.	
Königl. Sächs. Staats-Papiere	
à 3% { von 1000 und 500 ,f	— 88%
kleinere	— —
— d°. — von 500 ,f à 4%	— 100%
— d°. — von 500 u. 200 ,f à 4½%	— 103%
— d°. — d°. { von 500 u. 200 ,f à 5%	— 102%
kleinere	— —
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	
à 3½% { von 1000 und 500 ,f	— 92%
kleinere	— —
Action der ehem. S.- Bayr. EBC. bis	
Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 ,f	— 89%
d°. d°. Sächs.- Schles. EBC.	
à 4% à 100 ,f	— 101%
Prior. Obl. d. ehem. Chemn.- Riesaer	
EBC. à 10 ,f à 4%	— 100%
d°. d°. 5% à 100 ,f	— —
Leipziger Stadt-Obligationen	
à 3% { von 1000 und 500 ,f	— 95%
kleinere	— —
d°. d°. d°. à 4%	— —
d°. d°. d°. à 4½%	— 101
Sächs. erbl. Pfandbr. { v. 500 ,f	— 91%
à 3½% { v. 100 u. 25 ,f	— —
v. 500 ,f	— —
v. 100 u. 25 ,f	— —
d°. à 4% { v. 100 u. 25 ,f	— 101½
d°. lausitzer d°. à 3%	— 87½
d°. d°. d°. à 3½%	— 95
d°. d°. d°. à 4%	— 101½
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-	
Obligationen à 3½%	— 109%
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat.	
à 4½%	— —
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	
a 3% { von 1000 und 500 ,f	— 89
kleinere	— —
d°. Staats-Schuld-Scheine à 3½%	— —
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4½%	— —
d°. d°. d°. à 5%	— —
Wiener Bank-Actionen pr. St.	— —
Leipziger d°. à 250 ,f pr. 100	— 180
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ,f pr. 100	— 158
Löbau-Zittauer d°. à 100 ,f pr. 100	— 24½
Berlin-Anhalt d°. à 200 ,f pr. 100	— 114½
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 ,f pr. 100	— 238½
Thüring. d°. à 100 ,f pr. 100	— —

Verantwortlicher Redakteur: G. Rummelmann — Druck von W. G. Taubner — Kommissionär der Expedition des Münchener Almanachs, 6. Kirchner

in *Seminario*